



I Anwendungen

HydroBrane ist ein System, welches die Möglichkeit bietet, die exakte gelöste Gaskonzentration in klaren, flüssigen Konsumgütern zu steuern. Folgende Anwendungen können damit realisiert werden: Entgasung, Sauerstoffentzug, Kohlensäureentzug, Sättigung von Kohlensäure und Stickstoff in klaren Flüssigkeiten. Das System ist für alle Bereiche der Getränketechnologie anwendbar.

I Funktionsprinzip

Der Gasaustausch erfolgt über ein röhrenförmiges Membransystem, welches mit Vakuum beaufschlagt wird oder indem durch ein Trägergas ein Konzentrationsgefälle erzeugt wird. Die Membranoberfläche hat hydrophobe Eigenschaften, wodurch sich nur gasförmige Substanzen in der Flüssigkeit lösen oder gelöste Gase aus der Flüssigkeit entfernt werden. Je nach Membrananordnung können gleichzeitig unterschiedliche Gase entfernt und zudosiert werden. Das physikalische Funktionsprinzip erfolgt nach dem Dalton Gesetz der Partialdrücke und dem Henry Gesetz der Löslichkeit von Gasen in Flüssigkeiten.

I Konstruktionsausführung

- Modulare Konstruktion
- Verwendbar in der Prozesskette
- Hohe Gaseffizienz
- CIP fähig
- Produkt wird nicht verändert (inerte Membraneigenschaften)
- Unterschiedliche Membranrößen: 2 1/2", 4" und 10"
- Systeme mit Durchflussmengen von 500 l/h bis 80000 l/h.



I Materialien

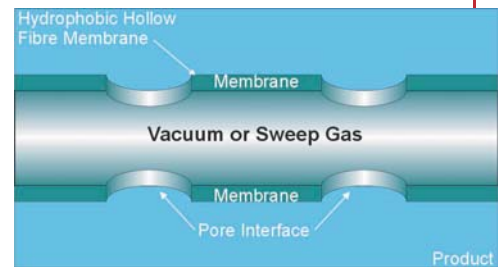
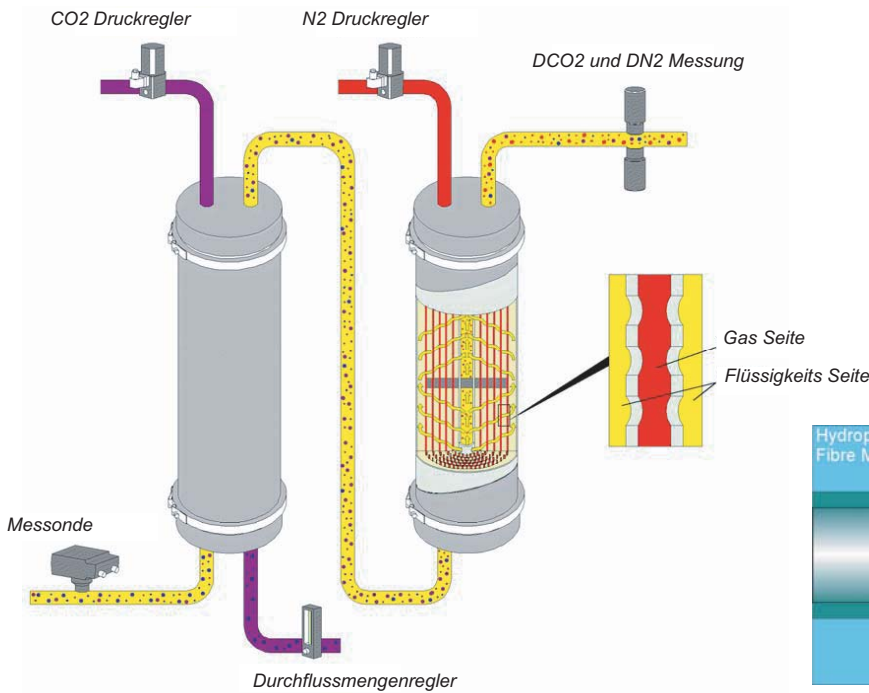
- Produktberührende Teile: AISI-316
- Membran: hydrophober, poröser Werkstoff
- Dichtungen: EPDM

I Optionen

- Unterschiedliche Ausführungen von manuellem Betrieb bis zur voll automatisierten Anlage.
- Anlage kann mit eigener CIP Einheit geliefert werden.

I Besonderheiten / Vorteile

Der modulare Aufbau ermöglicht jederzeit eine Erweiterung der Anlage.
 In einer Anlage sind bis zu fünf unterschiedliche Prozesse gleichzeitig durchführbar.
 Gleichzeitig können unterschiedliche Gase gelöst oder herausgelöst werden.
 Lässt sich in die Prozesskette einführen.
 Niedrige Betriebskosten durch geringen Gas- und Energieverbrauch.
 Begasung erfolgt dispersiv und nicht durch Imprägnierung, wodurch keine Spontanentgasung bei Druckabfall entsteht.
 Bestens geeignet für schwierige Anwendungen wie Bestückung und Decarbonisierung.
 Genau zu regelnde Gaskonzentrationen.



I Anlagenauswahl

Um eine Anlage auf Ihre Bedürfnisse anzupassen, füllen sie einfach den

Produkt			
Durchflussmenge			
Betriebstemperatur			
Betriebsdruck am Druckstutzen			
Welches Gas soll kontrolliert werden			
Anfangskonzentration			
Endkonzentration			
Gas Analysegerät erforderlich Ja/nein			
Manueller Betrieb oder wie weit automatisiert			



Diese Angaben sind ohne Gewähr. Änderungen möglich.
 Für weitere Informationen, besuchen Sie bitte unsere Internetseite.

www.inoxpa.com

